

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Band: 29 (1936)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Kindermütze ; Tüllkragen zu einem Kinderkleidchen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

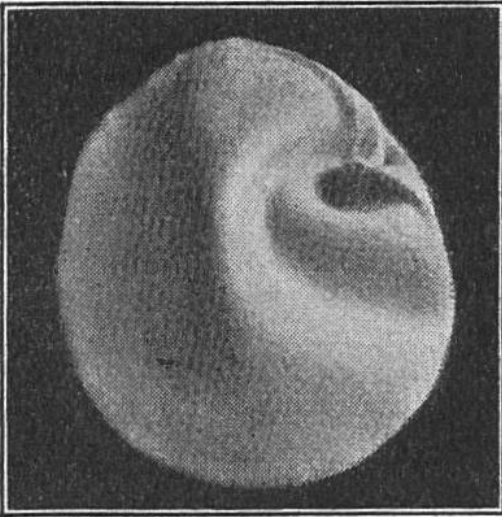
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mütze.

Teil wird dem Halsausschnitt am Mantel nach aufgenäht. Zum Durchziehen der Echarpe arbeitet man auf der Achsel am Kragen flache Ösen.

Dieses Kleidungsstück kann auch für Kinder ausgeführt werden. Die Echarpe mit Kragen ist hier mit Seide in der Farbe des „Tüchli“ abzufüttern. Wir bedürfen 70—75 Zentimeter dieses Stoffes in

einer Breite von 120—140 Zentimeter.

MÜTZE FÜR DIE PUPPE.

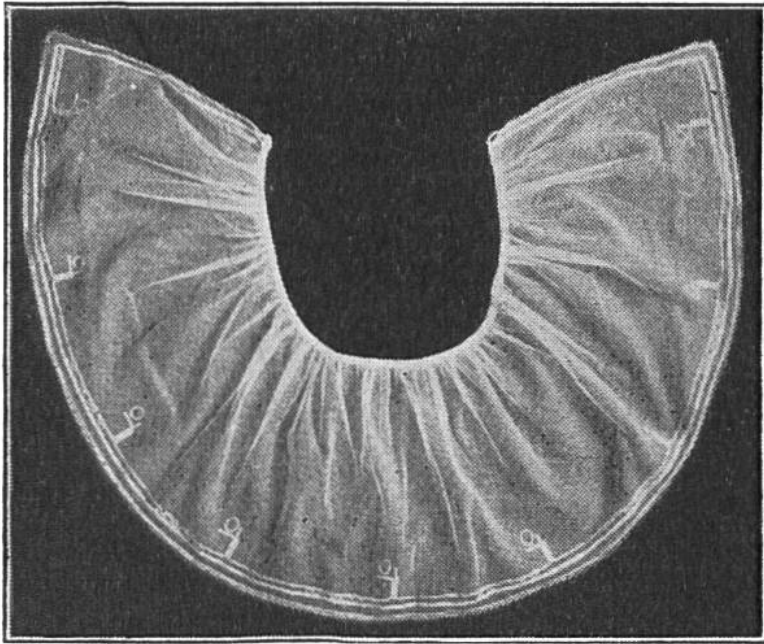
Diese Mütze wird nach dem beigegebenen Muster aus einem Stoffrest vom Mantel geschnitten. Zunächst ist am innern Mützenteil der Einschlupf mit Cordonnet-Seide zu festonieren. Hernach sind äusseres und inneres Mützenteil offenkantig aufeinanderzulegen und ebenfalls mit Festonstich zusammenzunähen.

KINDERMÜTZE.

Aus dem Stoffrest des Mantels sind zwei dem Muster entsprechende Teile zu schneiden; das innere Teil bekommt einen runden Ausschnitt. (Alle Nähte sind zuzugeben.) Der runde Ausschnitt für den Kopf wird nach innen mit einem Schrägstreifen besetzt und ein Gummiband durchgezogen. Die beiden Mützenteile sind mit einer Grundnaht zusammenzusetzen und gut zu übernähen.

TÜLLKRAGEN ZU EINEM KINDERKLEIDCHEN.

Aus feinem Tüll schneidet man eine Bande von 95 cm Länge und 15 cm Breite. 2½ cm innerhalb der einen Längskante wird das Bördchen, nach der beigegebenen Zeichnung auf Schnittmusterbogen, mit weissem



Tüllkragen für Jungmädchen.

H. C. - Florgarn ausgeführt. Diese Längs- und die beiden Querseiten sind mit einem ganz feinen Doppelpicot abzuschliessen. Der obere Rand wird eingereiht und mit einem Schrägstreifchen auf die Weite des Halsausschnittes (38 cm) eingefasst.

KRAGEN FÜR MÄDCHEN VON 12—14 JAHREN.

Wir arbeiten ihn aus Organdi (Glasbatist) und erstehen davon 25 cm. Das Muster wird nach der Musterskizze (Musterbogen) gezeichnet, ausgeschnitten und auf den Stoff gelegt. Ringsum ist $\frac{1}{2}$ cm für die Naht zuzugeben. Es sind zwei gleiche Kragenteile zu schneiden, ein äusseres und ein „Futterteil“. Das äussere Teil wird in den Ecken garniert, entweder mit Punkten, oder mit Stoff oder Stilstichlinien. Wir verweisen auf die beigegebene Zeichnung (Musterbogen). Die beiden Kragenteile werden, die Aussenseiten aufeinander, dem äusseren Rande nach zusammengestept. Dann wendet man die Arbeit und heftet sie aufeinander. Dem Halse nach sind die Kanten gegeneinander einzubiegen und zu steppen. Der Kragen schliesst mit Glasknopf und Öse.

SPIELHOSE FÜR KINDER VON 2—3 JAHREN.

Bedarf 1,5 m Leinen oder uni Baumwollstoff von 80 cm Breite. Ist das Muster nach der angegebenen Skizze auf dem Musterbogen gezeichnet worden, so schneidet man die Spielhose zu. Alle Nähte, ausgenommen der